

Region soll Dampf machen

Von Erwin Zoll

„Weitermachen und einen kleinen Kick zu legen“ – das hat Reinhold Würth auf dem Regionaltag in Crailsheim als Motto für die Zukunft der Region Heilbronn-Franken ausgegeben.

Bei der Auftaktveranstaltung zur achten Auflage des Regionaltags meinte Würth, die Region sei wirtschaftlich gut aufgestellt. „Wir können uns absetzen von der Jammerei in Deutschland“, sagte der Vorsitzende der Bürgerinitiative pro Region. „Wenn wir Dampf machen, braucht uns vor der Zukunft nicht bange zu sein.“ Daraus leitete der Künzelsauer Unternehmer den Appell an die Jugend ab: „Leute, produziert Kinder!“

Rund um den Marktplatz, auf dem Schweinemarktplatz und in der Langen Straße präsentierten sich 74 Aussteller, zum Teil an Gemeinschaftsständen, aus der ganzen Region. Kommunen und Verbände, Unternehmen und Vereine, soziale, kulturelle und kirchliche Einrichtungen nutzten das Forum, um sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Allerdings war nicht zu übersehen, dass der Zustrom von Besuchern deutlich hinter den Erwartungen und hinter den Erfahrungen aus den sieben vorangegangenen Regionaltagen zurückblieb. Dies mag zum einen an der drückenden Hitze gelegen haben, zum anderen hat sich wohl auch gezeigt, dass sich der Samstag als Veranstaltungstag nicht besonders eignet.

Nicht nur die Aussteller, auch die Akteure auf der Bühne am Schweinemarktplatz hätten mehr Besucher und Zuschauer verdient gehabt. Gleichwohl herrschte gute Stimmung, als die „Horrafia Boosters“ auftrat, als Angelika Bartsch und Kathrin Höhne von den Haller Freilichtspielen Lieder aus der „Dreigroschenoper“ sangen, als die „Hohenlohe Highlanders“ in ihre Dudelsäcke bliesen oder als die Tauberbischofsheimer Musketiere mit ihren Degen über die Bühne stürmten. Durch das Programm führte „Frankenradio“-Chef Lutz Wagner.

Als Hausherr hatte der Crailsheimer Oberbürgermeister Andreas Raab die Gäste aus der ganzen Region bei der Auftaktveranstaltung im Ratssaal begrüßt. Dabei hatte er keine Mühe, die Große Kreisstadt als die drittgrößte Stadt in der Region Heilbronn-Franken in das beste Licht zu rücken. „Wir sind eine Stadt mit vielen Qualitäten“, meinte Raab.

2006 findet der Regionaltag wieder im Landkreis Heilbronn in Bad Rappenau statt. Dessen Oberbürgermeister Hans-Heribert Blättgen warb am Wochenende schon einmal für einen Besuch in seiner Stadt.